

Sacs

Barranco de Sacs, La Tuca del Mont

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-11-20 21:13:59

Update: 2025-05-05 08:07:22

Druck: 2026-01-31 09:01:05

Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Huesca **Ort:** Benasque

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a2 II

Gesamtzeit: 4h50

Zustiegszeit: 1h30

Begehungszeit: 3h

Rückwegszeit: 20min

Einstiegshöhe: 1670m

Ausstiegshöhe: 1250m

Höhendifferenz: 420m

Canyonstrecke: 1200m

Höchste Abseilstelle: 25m

Anzahl Abseiler:

Transport: zu Fuß

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison: Juli - August

Ausrichtung:

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 2.8 (2)

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 2 (1)

Besonderheiten:

Nur nach Regen begehen,

Ausrüstung:

Seile: 2x 30m

Charakteristik:

Rohdaten Import von Descente Canyons <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21981>

Hydrologie:

An der Oberseite sehr offen.

Wird gemacht, wenn die anderen Canyons in der Gegend noch nicht durchgehen.

Bereits abgestiegen, als das Startkar noch gut mit Schnee gefüllt war, und ohne Probleme in der Schlucht.

Im Sommer wird die Wassermenge stark reduziert, ja sogar ausgetrocknet.

Allerdings muss ein Gewitter im dominanten Circus gefährlich sein, also nicht an einem stürmischen Sommernachmittag hineingehen.

Anfahrt:

Auf der N260 (A130) durchqueren Sie Benasque und fahren das Tal hinauf.

200 m nachdem Sie die Straße, die zum Skigebiet Cerler hinaufführt, rechts liegen gelassen haben, biegen Sie links in ein leeres Gelände ein, von dem aus ein Weg über den Wasserlauf führt. Kraftwerk (Parkplatz).

Zustieg:

Einige Meter links vom Kraftwerk beginnt ein Pfad in Serpentin (Achtung, es geht steil bergauf, aber man ist im Schatten). An der Kreuzung biegen Sie links ab und gehen weiter bergauf bis zum „Mirador“ (spektakulärer Aussichtspunkt). Auf der rechten Seite kann man das Tal mit der Schlucht erahnen. Vom Aussichtspunkt aus geht es nach rechts. Der Weg verliert sich ab und zu auf den abschüssigen Wiesen (Vorsicht, nicht ausrutschen). Man überquert einen vagen Nebenfluss und versucht, in das Flussbett hinabzusteigen.

Tour:

Sehr schöner Canyon in den Bergen.

Der Anfang ist offen (die ersten Wasserfälle können je nach Jahreszeit noch unter Firn liegen). Dann wird er enger, gewinnt an Vertikalität mit wirklich überraschenden Hindernissen. Je nach Wassermenge können Sie zwei kleine „Kanonenschläge“ erleben.

Die Aussicht während des gesamten Abstiegs ist atemberaubend.

Einige Reibungen am Anfang.

Gut ausgestattet.

Ist auf jeden Fall einen Besuch wert, es erwartet Sie eine sehr angenehme Überraschung.

Die Bedeutung „Aktivität in der freien Natur“ kommt hier voll zum Tragen.

Verpassen Sie nicht die nahe gelegene Via Ferrata!

Rückweg:

Nach der letzten (vermeidbaren) Abseilstelle sieht man deutlich den Pfad, der den Wasserlauf weiter unten durchschneidet. Man steigt in die Felder hinab und nimmt RG für den Rückweg mit dem Auto.

Koordinaten:

Canyon Start [42.6240 0.5180](#)

Canyon Ende [42.6162 0.5260](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [42.6221 0.5373](#)

Begehungen:

2025-08-30 | System User | |📖|📌|🌊 Trocken | 🚫 Nicht begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Sacs observation depuis la route (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21981/observations.html>)

2025-05-03 | Ruben Casta | ⭐⭐⭐ |📖|📌|⭐⭐|🌊 Hoch | 🍷 Begangen

Schöner Canyon, den man machen kann, wenn die anderen in der Gegend hoch sind. (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | ⭐⭐⭐ |📖|📌| |

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21981/Sacs.html>

Erstbegehung: 01.10.1990 durch M.Soro